

voestalpine AG

ADHOC – MELDUNG

Betreff: Hinweisbekanntmachung - Zwischenbericht über die ersten drei Quartale des GJ 2015/16 der voestalpine AG zum Stichtag 31. Dezember 2015

voestalpine erhöht in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2015/16 Umsatz und Ergebnisse

Trotz eines im Jahresverlauf zunehmend schwieriger werdenden wirtschaftlichen Umfeldes gelang der voestalpine in den ersten 3 Quartalen 2015/16 eine Verbesserung von Umsatz und Ergebnissen gegenüber der entsprechenden Vorjahresperiode. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sowohl die Ergebnisse der ersten neun Monate 2015/16 als auch jene der Vergleichsperiode des Vorjahres von Sondereffekten (Konsolidierungsänderungen im GJ 2015/16 bzw. Devestitionen im GJ 2014/15) beeinflusst sind. Die Ziffern konnten jedoch auch unter Ausschluss dieser Einmaleffekte in beiden Perioden gesteigert werden.

In einem sich gegen Ende des Kalenderjahres zunehmend eintrübenden makroökonomischen Umfeld – breite Verunsicherung in China, konjunkturelle Abschwächungssignale aus Nordamerika, anhaltende Rezession in Brasilien und Russland, lediglich Europa mit moderaten Erholungstendenzen – konnte der voestalpine-Konzern Umsatz und Ergebnisse teils deutlich ausweiten, wobei vor allem die Steel Division trotz (geplanter) Großreparatur eines Hochofens zu dieser erfreulichen Entwicklung beitrug. Die Entwicklung sowohl der Special Steel als auch der Metal Engineering Division waren von der schwachen Nachfrage aus dem Öl- und Gassegment beeinflusst, ein Trend, der sich gegen Ende der Berichtsperiode weiter verschärfte und auch von hervorragend laufenden Marktsegmenten wie etwa der Eisenbahninfrastruktur oder der Luftfahrtindustrie nicht vollständig kompensiert werden konnte. Die Metal Forming Division profitierte – wie der gesamte voestalpine-Konzern – von einer weiterhin ausgezeichneten Automobilkonjunktur.

Wie bereits anlässlich der Halbjahresveröffentlichung dargelegt, folgt einem insgesamt guten ersten Halbjahr 2015/16 eine etwas schwächere zweite Jahreshälfte, wobei – wie ebenfalls schon angekündigt – unter Einbeziehung von außerordentlichen Effekten (Konsolidierungsveränderungen) sowohl das operative Ergebnis (EBITDA) als auch das Betriebsergebnis (EBIT) aber unverändert über den bereinigten Vergleichsziffern des Vorjahres zu liegen kommen, die bereinigten Ergebnisse 2015/16 allerdings die bereinigten Ziffern des Vorjahres nicht erreichen werden.

voestalpine-Konzern in Zahlen:

(gem. IFRS; in Mio. EUR)	1-3 Q 2014/15 01.04. - 31.12.2014	1-3 Q 2015/16 01.04. - 31.12.2015	Veränderung in %
Umsatz	8.254,9	8.380,4	+1,5
EBITDA	1.086,9	1.207,3	+11,1
EBITDA-Marge in %	13,2	14,4	
EBIT	627,1	727,0	+15,9
EBIT-Marge in %	7,6	8,7	
Ergebnis vor Steuern	528,9	628,5	+18,8
Ergebnis nach Steuern *	432,5	508,5	+17,6
Gewinn je Aktie	2,28	2,74	+20,2
Gearing Ratio in %(31.12.)	61,4	57,0	

* Vor Abzug von nicht beherrschenden Anteilen und Hybridkapitalzinsen

Die um die Sondereffekte* bereinigten Ergebnisse stellen sich wie folgt dar:

(gem. IFRS; in Mio. EUR)	BEREINIGT 1-3 Q 2014/15 01.04.14 – 31.12.2014	BEREINIGT 1-3 Q 2015/16 01.04.15 – 31.12.2015	BEREINIGT Veränderung in %
EBITDA	1.020,4	1.069,7	+4,8
EBITDA-Marge in %	12,4	12,8	
EBIT	581,9	608,0	+4,5
EBIT-Marge in %	7,0	7,3	
Ergebnis vor Steuern	483,7	509,5	+5,3
Ergebnis nach Steuern**	389,1	382,8	-1,6
Gewinn je Aktie	2,03	1,94	-4,4

* 1-3 Q 2014/15 bereinigt um Sondereffekte aus Devestitionen; 1-3 Q 2015/16 bereinigt um Sondereffekte aus Konsolidierungsänderung

** Vor Abzug von nicht beherrschenden Anteilen und Hybridkapitalzinsen

Der Zwischenbericht über das 3. Quartal GJ 2015/16 der voestalpine AG zum Stichtag 31. Dezember 2015 ist auf der Website des Unternehmens www.voestalpine.com unter der Rubrik „Investoren“ abrufbar. Für Fragen steht Ihnen das Investor Relations Team unter +43/50304/15-9949 zur Verfügung.